

# Tradition und Hygiene

Neu-Delhi. Die Commonwealth Games der britischen Kronkolonien sind nicht totzukriegen. Oder doch? Am 3. Oktober sollen sie in Neu-Delhi beginnen. Am Donnerstag berief Indiens Premierminister Manmohan Singh wegen ausufernder Schwierigkeiten eine Krisensitzung seiner Regierung ein. Nach Kanada und Schottland verschob auch Neuseeland die Anreise seiner Teilnehmer. »Es geht uns nicht um Komfort«, erklärte NOK-Präsident Mike Stanley, »sondern einzig und allein um Sicherheit und Hygiene.« Australiens Ministerpräsidentin Julia Gillard erklärte, es bleibe »wegen der vielfältigen Bedenken jedem Aktiven persönlich (überlassen), ob er teilnehmen will«. Abgesagt haben bereits die Weltmeister Usain Bolt (Jamaika), Phillips Idowu (England, Dreisprung) und Dani Samuels (Australien, Diskus) abgesagt. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/151444.tradition-und-hygiene.html>*